



Die Auftaktveranstaltung zur Gründung des neuen Netzwerks „Prävention und Gesundheitsförderung“ in der Orangerie in Saalfeld stieß auf große Resonanz. (Foto: M. Modes)

Netzwerk zur Gesundheitsförderung und Prävention gegründet

Auftaktveranstaltung mit mehr als 30 potenziellen Netzwerkpartnern aus Gesundheitssektor

Saalfeld. Unter dem Motto „Wir sind dabei!“ startete kürzlich das neue Netzwerk „Prävention und Gesundheitsförderung“ mit dem Fokus auf die psychische Gesundheit der Bürgerinnen und Bürger im Landkreis. Veranstaltungsort war die Orangerie in Saalfeld. Mehr als 30 potentielle Netzwerkpartner waren der Einladung des Landkreises zur Auftaktveranstaltung gefolgt.

Christian Stiehler, der Leiter des Gesundheitsamtes, eröffnete die Veranstaltung und trug auch ein Eingangsstatement von Landrat Marko Wolfram vor. Darin erinnerte der Landrat an die Wichtigkeit der Gesundheitsämter als Schaltstelle zur Eindämmung der Pandemie und dass deren Bedeutung vielen Menschen erstmals bewusst wurde. „Als Landkreis stehen wir in der Verantwortung, um

Prävention, Gesundheitsförderung und gesundheitliche Chancengleichheit in unserem Umfeld zu fördern“, zitierte Stiehler Landrat Marko Wolfram.

Mit der Veranstaltung in der Orangerie im Schlosspark stellte sich die Gesundheitsmanagerin des Landkreises, Anna Dawedeit, die seit Oktober 2021 im Amt ist, einem breiteren Personenkreis vor. Anlass war die Gründung des neuen Netzwerks „Prävention und Gesundheitsförderung“ als Auftakt des Projekts „kommunaler Strukturaufbau“. Der Landkreis hatte sich für dieses Modellprojekt beworben. In dem Projekt soll die gesundheitliche Chancengleichheit für alle Menschen der Region gefördert werden. Die BZgA, die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung und das GKV-Bündnis, das Bündnis der gesetzlichen Kran-

kenkassen, fördern das Projekt und machen es dadurch erst möglich.

Die kommunale Gesundheitsmanagerin möchte ein umfangreiches Bündnis von Netzwerkpartnern aufbauen, um die gesundheitsfördernden Strukturen im Landkreis weiter auszubauen. Als interne Netzwerkpartnerinnen und -partner waren das Jugendamt, die Stabsstelle Planung/Controlling sowie die Kreisvolkshochschule vertreten.

Externe Netzwerkpartner*innen sind u. a. Krankenkassen, wie die IKK, Barmer, DAK sowie die AOK plus, das Jobcenter Saalfeld-Rudolstadt, die AWO Saalfeld-Rudolstadt, die AWO Rudolstadt, die Selbsthilfegruppe „Mobbing und Diskriminierung“, der Jugendförderverein, die Stadtverwaltungen Saalfeld und Rudolstadt, die Diakoniestiftung Weimar-Bad Lobenstein, die

Thüringen-Kliniken, die Bergfried Klinik, der Diakonieverein Rudolstadt, das Landratsamt Saale-Orla-Kreis und der Kreissportbund Saale-Schwarza.

Im Rahmen der Veranstaltung konnten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu den Bedarfen bezüglich vulnerabler Zielgruppen sowie zu Wünschen hinsichtlich der zukünftigen Netzwerkarbeit austauschen.

Analysiert wurde die Soll-Ist-Situation, um mit den Akteuren Handlungsstrategien zu entwickeln. Es soll einen intensiven Austausch und gegenseitige Unterstützung bei Prävention und Gesundheitsförderung geben – ebenso wie gemeinsame Veranstaltungen. „Wir wollen gezielt auch vulnerable Gruppen erreichen, um sie besser zu unterstützen“, sagt Gesundheitsmanagerin Anna Dawedeit.

Wir sind für Sie da:

Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt

Schloßstraße 24
07318 Saalfeld
Tel. Zentrale 03671 823-0

Ämterprechzeiten im Landratsamt

Di	9 - 12 Uhr	13 - 16 Uhr
Do	9 - 12 Uhr	13 - 18 Uhr
Fr	9 - 12 Uhr	

Kfz-Zulassung/Führerscheinstelle in Rudolstadt Haus III und in der Zulassung Außenstelle Saalfeld

Mo, Mi, Fr	8-14 Uhr	Führerscheinstelle
Di, Do	8-18 Uhr	Mi geschlossen!

Nur noch mit Terminvergabe!

Termine SLF: 03671/823-161/175/183/185

Termine RU: 03672/823-192 (Kfz), -186 (FS)

Leitstelle Jena

(03641)

4040



Zwölf Stolpersteine erinnern in Bechstedt an Mord an Polen

Bürgermeister Jürgen Patschull übergibt am letzten Tag seiner Amtszeit neu gestaltete Gedenkstätte

Bechstedt. Während Bürgermeister Jürgen Patschull die Gäste zur kleinen Gedenkveranstaltung in Bechstedt begrüßte, verlegten zwei Handwerker noch die letzten der zwölf „Stolpersteine“ mit den Namen der polnischen Buchenwald-Häftlinge, die am 19. Dezember 1941 in Bechstedt erhängt wurden. Am letzten Tag seiner 28-jährigen Amtszeit konnte Patschull mit den Stolpersteinen die Wiederherrichtung der Gedenkstätte symbolisch abschließen.

Rund 20 Gäste waren zu der Veranstaltung gekommen, die aufgrund der Corona-Pandemie mehrfach verschoben werden musste. Dr. Harry Stein, bis vor kurzem Kustos in der KZ-Gedenkstätte Buchenwald, zeichnete in seiner Rede die Ereignisse nach, die zu dem „Lynchmord der Nazis“ geführt hatten. Ein polnischer Landarbeiter – spätestens seit den „Polenerlassen“ der Nationalsozialisten ein Zwangsarbeiter – hatte den Bauer Willy Böttner in der Nacht vom 23. auf den 24. November 1941 mit einem Messer angegriffen und töd-



Dr. Harry Stein zeichnete die Ereignisse nach, die zu der Hinrichtung von Polen in Bechstedt geführt hatten. Bürgermeister Jürgen Patschull (2.v.r.) hatte sich vehement für die Sanierung und Aufwertung der Gedenkstätte eingesetzt. (Foto: Bechstedt)

lich verletzt. Erst später stellte sich heraus, dass Wladyslaw Karas an einer Hirnhautentzündung litt, die zu Kopfschmerzen und gravierenden Bewusstseinsveränderungen führt. Auf der Flucht verletzte er sich schwer am Kopf, wurde von der Polizei ergriffen und nach Königsee gebracht. Dort stellte man offensichtlich seine Erkrankung fest und verlegte ihn in die Isolierabteilung des Landeskrankenhauses Stadtroda. Dort starb Wladyslaw Karas am

10. Januar 1942. Willy Böttner erlag am 4. Dezember 1941 seinen Verletzungen.

Zur Abschreckung und Einschüchterung wurde von NSDAP-Vertretern die Entscheidung getroffen, zwölf polnische Häftlinge aus Buchenwald in Bechstedt hinzurichten. Elf Polen wurden dann am 19. Dezember auf dem Hügel am Ortsrand erhängt, ein 17-jähriger Pole war bereits auf der Fahrt zur Hinrichtung gestorben.

Im Mai 1965 wurde der Gedenkstein in Erinnerung an die Morde aufgestellt, zwei Jahre später folgten die Namenstafeln mit den Namen der Opfer. In den vergangenen zwei Jahren wurde die Gedenkstätte unter anderem durch die Initiative der Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes - Bund der Antifaschistinnen und Antifaschisten (VVN) überarbeitet. Sträucher wurden zurückgeschnitten und neue gepflanzt, die Gemeinde ließ die marode Treppenanlage überarbeiten. Da die alten Namenstafeln nicht die polnische Schreibung der Opfernamen darstellt, sie aber Bestandteil des Denkmals sind, wurde die Idee der Stolpersteine geboren. Sie wurden vom Krefelder Künstler Gunter Demnig gefertigt.

Der Plan für die Sanierung war gemeinsam mit Landrat Marko Wolfram und der unteren Denkmalschutzbehörde im Landratsamt im November 2020 vereinbart worden. Die Gemeinde hatte Fördermittel von der Staatskanzlei und dem Landesamt für Denkmalpflege für die Überarbeitung beantragt.

Förderung von Mikroprojekten

Anträge bis zum 31. August 2022 einreichen

Saalfeld. Im Rahmen des Landesprogramms „Solidarisches Zusammenleben der Generationen“ hat der Landkreis Saalfeld-Rudolstadt die Möglichkeit für Kommunen, gemeinnützige Träger, Vereine, Verbände der Wohlfahrtspflege und kirchliche Träger des Landkreises geschaffen, für verschiedenste Aktivitäten, welche sich generationsübergreifend und interkulturell dem Gemeinwesen öffnen, Fördermittel zu beantragen.

Die Förderhöhe je Projekt beträgt maximal 1500 Euro. Die Antragsteller müssen einen Eigenanteil von mindestens zehn Prozent der Gesamtausgaben erbringen.

In Orten der Begegnungen können zum Beispiel offene Angebote zum Thema Bildung und Freizeitgestaltung, Informationsabende sowie Veranstaltungen des Gemeinwesens durchgeführt werden. Ziel ist die Gestaltung eines familienfreundlichen Umfelds, in dem Menschen Begegnungs- und Einbringungsmöglichkeiten zur Verfügung haben.

Die Richtlinie Mikroprojekte so-

wie das notwendige Antragsformular können auf der Seite des Landratsamtes unter Jugend und Soziales – Stabsstelle Fachbereich Jugend, Soziales und Gesundheit – Sozialplanung – Material zum Download abgerufen werden. Bis zum 31.08.2022 ist die Beantragung bei der untenstehenden Adresse möglich.

Zur Klärung, ob Projektideen förderfähig sind, wird den Antragstellern empfohlen, diese mit den Sozialplanern der Stabsstelle Planung/Controlling des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt abzustimmen.

Kontakt:

Stabsstelle Planung/Controlling des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt, Sozialplanung, Rainweg 81, 07318 Saalfeld
Frau Wersch – Sozialplanerin
(Tel. 03671/823-542)

Herr Burghause – Sozialplaner
(Tel. 03671/823-662)

Fax: 03671/823-595

E-Mail: Sozialplanung@kreis-slf.de

Website: www.kreis-slf.de/jugend-und-soziales/soziale-projekte/mikroprojekte/

Landkreis fördert den Sport

Baumaßnahmen für mehr als 80.000 Euro

Landkreis. Dieses Jahr erhalten verschiedene Gemeinden und Vereine mehr als 90.000 Euro als Sportförderung. Damit werden Investitionen in Sportanlagen in Höhe von rund 400.000 Euro ermöglicht.

10.000 Euro stellt der Landkreis für die Erneuerung der Sportanlage in Meuselbach zur Verfügung. Kleinfeld, Sprunggrube und Anlaufbahn werden instandgesetzt. Darüber hinaus ist die Errichtung von zwei Laufbahnen von 50 Metern und ein Beachvolleyballfeld geplant.

Knapp 9.000 Euro sind für die Erneuerung der Laufbahn und Weitsprunggrube an der Grundschule Remda vorgesehen. Der Schulträger Stadt Rudolstadt zahlt den gleichen Anteil, rund 27.000 Euro kommen vom Land. „Ich bin froh, dass wir auch in diesem Jahr mit unserem Zuschuss dafür sorgen können, dass Schulen und Vereine gute Rahmenbedingungen für ihren Sport bekommen“, sagte Landrat Marko Wolfram. Zudem wur-

de ein Dringlichkeitsantrag der Gemeinde Deesbach bewilligt. Die Gemeinde will für insgesamt 18.000 Euro einen neuen Kletterturm mit Rutsche auf dem Spielplatz vor dem Jugendtreff errichten, 5.000 Euro gibt der Landkreis dazu.

27.600 Euro bekommt Germania Königsee für eine neue Bewässerungsanlage für den Sportplatz, neuen Rasen und einen Mähroboter. Ebenfalls in Königsee wird die vorhandene Skateranlage des SV Thuringia Königsee um eine Halfpipe und ein Streetsoccer-Feld erweitert. Kostenpunkt insgesamt 74.000 Euro, davon 44.000 Euro vom Freistaat und 15.000 Euro vom Kreis. Schließlich erhält der Kids Running e. V. Mittel aus Rudolstadt für den Neubau einer Outdoorsportanlage im Heine-Park. Hier fördert der Landkreis ebenfalls rund 15.000 Euro, der Freistaat 44.000 Euro.

Darüber hinaus werden Vereine mit Sportfördermitteln für die Anschaffung neuer Sport- und Sportgeräte unterstützt.



Der Landkreis trauert um Persönlichkeiten von Feuerwehr und Naturschutz

Kreisbrandmeister a.D. Ulrich Klotz – Stütze des Feuerwehrwesens im Landkreis

Kreisbrandmeister a.D. Ulrich Klotz hat sich in herausragender Weise über mehrere Jahrzehnte für das Feuerwehrwesen, sowie den Brand- und Katastrophenschutz im Landkreis verdient gemacht.

Bereits seit 1973 gehörte er der Feuerwehr in Remda an und übernahm 1978 die Wirkungsbereichsleitung. Ab 1992 zunächst im Landkreis Rudolstadt und dann ab 1994 im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt war er bis 2006 Kreisbrandmeister und stellvertretender Kreisbrandinspektor. In diese Zeit fällt auch sein Engagement als Einheitsführer der Katastrophenschutzkräfte beim Hochwassereinsatz 1997 im Partnerlandkreis Trier-Saarburg.

Ulrich Klotz verstand es, den vielen Herausforderungen im Feuerwehrwesen mit viel Herz, Engagement und vor allem mit Ruhe zu begegnen. Er wurde unter den Kreisbrandmeistern und Kreisausbildern, unter den Ortsbrandmeistern und Stadtbrandinspektoren als ein jederzeit ansprechbarer und kompetenter Partner geschätzt.

Für seine überragenden Verdienste zeichnete ihn der Landkreis 2005

mit dem Goldenen Rettungskreuz aus.

Nach seiner aktiven Zeit engagierte sich Ulrich Klotz im Kreisfeuerwehrverband Saale-Schwarza e. V., dessen Vorstand er seit 2008 angehörte. 2010 wurde er als Vorsitzender gewählt und füllte diese Aufgabe mit großem Engagement aus. Seine fachliche Kompetenz und langjährige Erfahrung als aktiver Feuerwehrmann, sein kameradschaftliches Auftreten und sein freundliches Wesen erwarben ihm Respekt und Anerkennung seiner Kameradinnen und Kameraden. Für seine herausragende Tätigkeit in der Verbandsarbeit wurde er zuletzt vom Deutschen Feuerwehrverband mit der „Silbernen Ehrennadel“ ausgezeichnet.



Herbert Breitrück – Pionier und Urgestein im Naturschutz im Landkreis

Herbert Breitrück ist am 15. Mai im Alter von 91 Jahren in seinem Heimatdorf Oberpreilipp verstorben. Durch sein frühes Engagement für die Pflanzenwelt seiner Heimat zählte er zu den Pionieren des Naturschutzes im ehemaligen Kreis Rudolstadt.

Geboren 1930 in Oberpreilipp, verbrachte Herbert Breitrück seine Schul- und Jugendzeit in seinem Heimatort. Sein naturverbundener Vater weckte in

ihm das naturkundliche Interesse und gab ihm Wissen um die heimatische Tier- und Pflanzenwelt weiter. 1975 übernahm er die Dipl.-Agraringenieur das Amt des Naturschutzbeauftragten des Kreises Rudolstadt, das er als Ehrenamt bis 1990 ausübte. 1983 war er Mitbegründer der Kulturbund-Fachgruppen „Heimische Orchideen“ und „Geologie/Mineralogie“. Auf der Grundlage seiner ehrenamtlichen Arbeit als Kreis-Naturschutzbeauftragter erfolgten mehrere Schutzgebiets- und Naturdenkmalsausweisungen im Kreisgebiet. Er war Gründungsmitglied des Naturschutzbeirates und leistete dort über viele Jahre engagierte Naturschutzarbeit. Mit Herbert Breitrück verliert der Landkreis einen aktiven Naturschützer, der sich bis ins hohe Alter für seine Heimat engagierte.



130 Jahre Brauhaus Saalfeld

Zum Jubiläum großes Fest auf dem Brauhausgelände

Saalfeld. Geschäftsführer Jürgen Kachold (Bild ganz re.) strahlte den ganzen Tag über zum großen Jubiläumfest auf dem Gelände des Bürgerlichen Brauhauses Saalfeld. Die Gratulanten, zu denen auch Landrat Mako Wolfram gehörte, hatten beste Wünsche und kreative Geschenke. Das Kulturprogramm bis tief in die Nacht begeisterte das Publikum und die Brauereimitarbeiter gleichermaßen. Mit mehreren Gruppen zeigten die Mit-

glieder vom SRRC Saalfeld, dass sie nicht nur zum Fasching, sondern auch im Hochsommer begeistern können. In einer Powerpoint-Präsentation war die wechselvolle Geschichte der heute einzigen Brauerei in Saalfeld zu erleben, die sich seit der Reprivatisierung auf einem kontinuierlichen Erfolgskurs befindet und das Bild der Stadt mit prägt. Mit einem Schlag beim Faßbieranstich eröffnete Bürgermeister Dr. Steffen Kania das Fest.



Braumeister Ralf Hohmann (2. li.) und sein Team boten an diesem Tag ein kleines Bierseminar an. Im Bild auch Geschäftsführer Jürgen Kachold und Hauptanteilseigner Nicolaus Wagner. (Foto: mmod)

Rudolstädter Heimathefte

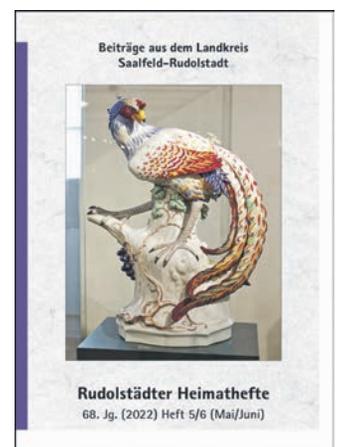
68. Jahrgang zur Hälfte abgeschlossen

Saalfeld. Mit dem Heft 5/6 2022 ist die erste Hälfte des aktuellen 68. Jahrgangs der Rudolstädter Heimathefte abgeschlossen – einer Publikation, die so in Thüringen einmalig ist.

Das aktuelle Heft widmet sich als Schwerpunktthema der Jubiläumsausstellung auf der Heidecksburg anlässlich des 75. Todestags von Arthur Storch, dem bedeutenden Rudolstädter Porzellanmodellleur, der in vielen deutschen Städten Spuren seines Schaffens hinterlassen hat.

Einer weiteren prägenden Persönlichkeit beleuchtet der Artikel über Kindheit und Jugend von Kantor, Chorgründer und Organist Walter Schönheit, der schon vor der Veröffentlichung mit großer Aufmerksamkeit erwartet wurde.

Anlässlich seines 80. Geburtstags widmet sich die Eingangsgeschichte Hans-Peter Gaul. Der in Berlin lebende Reisejournalist ist seit 1999 der erste und einzige Ehrengrottenführer der Saalfelder Feengrotten – und Zeit seines Lebens als Lobbyist für die Heimatstadt Saalfeld aktiv. Die Geschichte des Schwarzzecks in



Bad Blankenburg, das Pressewesen in den beiden schwarzburgischen Staaten Rudolstadt und Sondershausen sowie die Dachschiefergewinnung in Leutenberg und die alten Rudolstädter Stadtansichten im Letterkenny-Pub bilden weitere Schwerpunkte.

Die Rudolstädter Heimathefte sind in den Buchhandlungen des Landkreises oder direkt über das Presse- und Kulturamt erhältlich. Kontakt: 0 36 71/8 23-2 10 und martin.modes@kreis-slf.de.



Amtliche Bekanntmachungen

Zweite Fischerprüfung 2022

Am 15. Oktober 2022 in Saalfeld im ERG

Saalfeld. Am Samstag, dem 15. Oktober 2022, findet unter Vorbehalt der Coronasituation im Saalfelder Erasmus-Reinhold-Gymnasium die zweite Fischerprüfung im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt statt.

Soweit es der Fischereibehörde bekannt ist, bieten in diesem Jahr der Saalfelder Angelverein, der Landesanglerverband Thüringen, der Angelverein Hohenwarte-Kaulsdorf und der Förderverein Auenland Vorbereitungslehrgänge an.

1. Der Kompaktlehrgang der Fischerschule Saalfeld/Saale findet an den Wochenenden 24. und 25. September 2022 sowie 01. und 02. Oktober 2022 jeweils von 8.00 – 16.00 Uhr statt.
Anmeldungen werden ab sofort unter folgender Adresse entgegengenommen: Friedrich Bethke, Lendenstreichstrasse 23, 07318 Saalfeld. Tel.: 03671/6299576; oder 0170/9618695; E-Mail: fbethke@hotmail.com
Lehrgangs-/Veranstaltungsort: Saalfeld, Anglerheim auf dem Weidig.
2. Der Landesanglerverband (LAVT) lädt zu seinem Fischereilehrgang am 20.08./21.08.2022 sowie am 03.09./04.09.2022 nach Wurzbach ein.
Anmeldungen über den LAVT oder direkt bei Christian Vödisch, 0151/27520236.
3. Angelverein Hohenwarte-Kaulsdorf e.V., Lehrgang vom 10.09./11.09. bis 17.09./18.09.2022, Anmeldung über Herrn Bartsch, Tel.: 036733/21783, in der Angelhütte Hohenwarte oder Online-Anmeldungen unter:
Angelverein Hohenwarte-Kaulsdorf e.V. – Fischereischein (saalekaulsdorf.de). Eine Informationsveranstaltung findet am 27.08.2022 von um 9:00 bis 10:00 Uhr statt, Vorprüfung und Praxisteil am 24.09.2022 von um 8:00 bis 12:00 Uhr
4. Förderverein Auenland e.V.
Lehrgangsbeginn am 15.07.2022

Anmeldungen unter: Verband für Angeln und Naturschutz Thüringen e.V., Niederkrossen 27 in 07407 Uhlstädt-Kirchhasel, Telefon: 036742/149999 oder im Internet unter: info@anglertreff-thueringen.de

Mehr über die Kurse:

www.lavt.de (Landesanglerverband Thüringen)

www.saaleangeln.de Rubrik Fischereischein. (Angelverein Hohenwarte-Kaulsdorf e.V.)

www.angelvereinsaalfeld.info

www.info@anglertreff-thueringen.de

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Vergabe Nr. 32/2022-HB: Metallbau

Staatliche Grundschule Uhlstädt
„Heinrich Heine“, Jenaische Straße 46,
07407 Uhlstädt-Kirchhasel

Landkreis
Saalfeld-Rudolstadt

Erweiterungsbau

Leistung:	Los07 - Metallbau- und Verglasungsarbeiten
Ausführungszeitraum:	Beginn der Ausführung: 19.09.2022 Fertigstellung der Leistung: 16.12.2022
Abholung/Versand ab:	28.06.2022
Abgabetermin beim Auftraggeber:	21.07.2022; 13:00 Uhr
Eröffnungstermin beim Auftraggeber:	21.07.2022; 13:30 Uhr
Bindefrist gemäß VOB/A § 10:	19.08.2022

Komplett: www.bund.de und www.kreis-slf.de > Ausschreibungen und Vergabe

Impressum

Herausgeber: Landkreis Saalfeld-Rudolstadt, vertreten durch Landrat Marko Wolfram, Schloßstraße 24, 07318 Saalfeld/Saale Stadt Bad Blankenburg, vertreten durch Bürgermeister Mike George, Markt 1, 07422 Bad Blankenburg

Stadt Rudolstadt, vertreten durch Bürgermeister Jörg Reichl, Markt 7, 07407 Rudolstadt

Stadt Saalfeld/Saale, vertreten durch Bürgermeister Dr. Steffen Kania, Markt 1, 07318 Saalfeld/Saale

Gedruckte Auflage: 2.900 Exemplare

Das Amtsblatt erscheint in der Regel 14-tägig donnerstags und wird an zentralen Verteilstellen in den Kommunen des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt zur kostenlosen Mitnahme ausgelegt. Das Amtsblatt wird außerdem digital als PDF zur Verfügung gestellt. Die PDF und die Übersicht über die zentralen Auslagestellen kann unter folgenden Internetadressen abgerufen werden: www.kreis-slf.de | www.saalfeld.de | www.rudolstadt.de | www.bad-blankenburg.de

Das Amtsblatt kann im Einzelbezug oder im Abonnement zum Preis 6,00 € inkl. Versand und MwSt. bezogen werden bei: wgv Schleiz GmbH, Geraer Straße 12, 07907 Schleiz. Die Bestellung kann auch per Mail unter j.paeger@wgvschleiz.de erfolgen. (Es wird nach der Datenschutz-Grundverordnung der EU (DSGVO) gearbeitet. Nachzulesen unter <https://wgvschleiz.de/impressum.html>)

Über das neue Amtsblatt des Landkreises und der Städte am Saalebogen informiert der Newsletter der Stadt Saalfeld/Saale. Anmeldung zum Newsletter unter <https://www.saalfeld.de/Stadt/Aktuelles/Amtsblatt/>

Layout und Druck: wgv Schleiz GmbH, Geraer Straße 12, 07907 Schleiz in

Zusammenarbeit mit Druckerei Raffke, Weida.

Verantwortlich für die Verteilung an die öffentlichen Auslagestellen: wgv Schleiz GmbH, Geraer Straße 12, 07907 Schleiz

Kontakt zur Redaktion:

Redaktion Landkreis Saalfeld-Rudolstadt: Presse- und Kulturamt, 036 71/8 23-209, presse@kreis-slf.de

Redaktion Stadt Saalfeld/Saale: Kommunikation und Marketing, 036 71/5 98-205, presse@stadt-saalfeld.de

Redaktion Stadt Rudolstadt: Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, 036 72/4 86-102, presse@rudolstadt.de

Redaktion Stadt Bad Blankenburg: Hauptamt, 03 67 41/37 13, stadt@bad-blankenburg.de

Redaktionsschluss in der Regel 14 Tage vor Erscheinen des Amtsblattes.

Für die sachliche Richtigkeit von Informationen der Kommunen, Zweckverbände oder sonstiger öffentlicher Institutionen und weiterer Verbände zeichnen diese selbst verantwortlich.

Für unverlangt eingereichte Manuskripte übernehmen der Verlag und die Redaktion keine Verantwortung. Für Schäden, die durch Druckfehler, fehlerhafte oder unterbliebene Einträge entstehen, wird nicht gehaftet. Nachdruck, Abdruck, fotomechanische Wiedergabe und jedwede elektronische Nutzung oder Vervielfältigung ist nur mit Genehmigung gestattet. Davon unberücksichtigt bleibt der Ausdruck der pdf-Ausgabe oder das Kopieren für persönliche Zwecke.

Die nächste Ausgabe des Amtsblattes erscheint voraussichtlich am 21.07.2022.



Einladung zu einer öffentlichen Sitzung

Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt – Der Landrat

Einladung zur 18. Sitzung
des Kreistages des
Landkreises Saalfeld-Rudolstadt



Datum: Dienstag, 12.07.2022, 17:00 Uhr
Ort: Kultur- und Tagungszentrum Meininger Hof
Alte Freiheit 1, 07318 Saalfeld
Großer Saal

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Genehmigung der Niederschrift der 17. Sitzung des Kreistages am 10.05.2022, öffentlicher Teil
- 2 Informationen des Landrates
- 3 Berichterstattung über die Sicherheitslage und polizeiliche Statistiken im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt
- 4 Berichterstattung über die Tätigkeit des Jobcenters Saalfeld-Rudolstadt
- 5 Vierte Satzung zur Änderung der Gebührensatzung der Kreismusikschule des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt
Beschluss
- 6 Erlass der Musikschulgebühren für die Fächer „Musikalische Früherziehung“ und „Ballett“
Beschluss
- 7 Finanzielle Unterstützung für museale Einrichtungen im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt
Beschluss
- 8 Bereitstellung von finanziellen Mitteln für die Aufnahme von Geflüchteten aus der Ukraine
Beschluss
- 9 Förderung für die Optimierung des Saaleradweges
Beschluss
- 10 Antrag Fraktion AfD - Telefonnotruf für Ärzte im Bereitschaftsdienst
Beschluss
- 11 Anfragen an den Landrat

Nichtöffentlicher Teil

gez. Marko Wolfram
Landrat

Einladung zu einer öffentlichen Sitzung

Kreistag des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt Ausschuss für Bau und Vergabe

Einladung zur 30. Sitzung
des Ausschusses für Bau und
Vergabe des Kreistages des
Landkreises Saalfeld-Rudolstadt



Datum: Mittwoch, 13.07.2022, 17:00 Uhr
Ort: Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt (Haus I)
Schloßstraße 24, 07318 Saalfeld
Großer Sitzungssaal

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Genehmigung der Niederschrift der 29. Sitzung des Ausschusses für Bau und Vergabe des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt vom 15.06.2022, öffentlicher Teil
- 2 Informationen und Anfragen

Nichtöffentlicher Teil

gez. Klaus Biedermann
Ausschussvorsitzender

Wir suchen Sie!

Landkreis
Saalfeld-Rudolstadt



Das Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt ist ein moderner Dienstleister für rund 102.000 Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt. Wir arbeiten mit hohem Engagement, konstruktiv und partnerschaftlich mit Bürgerinnen und Bürgern, Kommunen, Wirtschaft, Verbänden und anderen Behörden zusammen. Mit mehr als 630 Bediensteten stellt die Kreisverwaltung einen der größten Arbeitgeber der Region dar. Eingebettet in einer herrlichen Landschaft von Museen, Schlössern, Stauseen und dem Thüringer Wald bietet das Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt einen sicheren Arbeitsplatz und beste Voraussetzungen für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Die vielfältigen Berufsfelder unserer Kommunalverwaltung spiegeln sich in unserer Personalauswahlung wider und bieten jedem Bediensteten vielschichtige Einsatzmöglichkeiten.

Werden Sie Teil unseres Teams und gestalten Sie die Zukunft der Region im Landratsamt aktiv mit!

Sachgebietsleiter/in (m/w/d) und Kinderarzt/Kinderärztin (m/w/d)	Kennziffer 2022_030
Kinderarzt/Kinderärztin (m/w/d)	Kennziffer 2022_029
Facharzt/Fachärztin (m/w/d) für Psychiatrie	Kennziffer 2022_004
Sachbearbeiter/in (m/w/d) Denkmalschutz	Kennziffer 2022_062
Bewerbungsfrist: 7. Juli 2022	
Sachbearbeiter/in (m/w/d) Waffenrecht	Kennziffer 2022_067
Bewerbungsfrist: 11. Juli 2022	
Helfer (m/w/d) Afrikanische Schweinepest	Kennziffer 2022_022
Sachbearbeiter/in (m/w/d) Controlling	Kennziffer 2022_072
Bewerbungsfrist: 7. Juli 2022	
Datenmanager/in (m/w/d)	Kennziffer 2022_068
Bewerbungsfrist: 7. Juli 2022	
technische/r Sachbearbeiter/in Immissionsschutz	Kennziffer 2022_070
Bewerbungsfrist: 14. Juli 2022	
Ingenieur/in (m/w/d) für Immissionsschutz/ Chemikalienrecht/ Abfallwirtschaft	Kennziffer 2022_071
Bewerbungsfrist: 19. Juli 2022	
Sachbearbeiter/in (m/w/d) Wasserrecht	Kennziffer 2022_076
Bewerbungsfrist: 3. August 2022	
Sachbearbeiter/in (m/w/d) für den Vollzug des Unterhaltsvorschlusses	Kennziffer 2022_074
Bewerbungsfrist: 20. Juli 2022	
Kreisstraßenmeister/in (m/w/d) / Sachbearbeiter/in (m/w/d) Straßenunterhaltung	Kennziffer 2022_078
Bewerbungsfrist: 26. Juli 2022	
Sachbearbeiter/in (m/w/d) Vertragsangelegenheiten Ukraine	Kennziffer 2022_079
Bewerbungsfrist: 21. Juli 2022	
Behördliche/r Datenschutzbeauftragte/r (m/w/d)	Kennziffer 2022_081
Bewerbungsfrist: 21. Juli 2022	
Systemadministrator/in (m/w/d)	Kennziffer 2022_060
Bewerbungsfrist: 15. Juli 2022	
Interessenbekundungsverfahren Unterstützung Ankunftszentrum	Kennziffer 2022_080
Mitarbeiter/in (m/w/d) Ankunftszentrum	Kennziffer 2022_082
Bewerbungsfrist: 7. Juli 2022	
Sozialarbeiter/in (m/w/d) im Sozialpsychiatrischen Dienst / Psychiatriekoordinator/in (m/w/d)	Kennziffer 2022_061
Bewerbungsfrist: 28. Juli 2022	
Mitarbeiter/in (m/w/d) für die Besucherbetreuung im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung (450 Euro Basis)	Kennziffer 2022_059

Die vollständigen Stellenausschreibungen finden Sie unter:
www.kreis-slf.de > Landratsamt > Stellenausschreibungen



Stadt Saalfeld/Saale

Amtliche Bekanntmachungen

Informationen des Bürgermeisters in der Stadtratssitzung am 15. Juni 2022

Meine sehr verehrten Damen und Herren Stadträte, wertige Gäste,

einige Informationen zu aktuellen und investiven Geschehen in der Stadt Saalfeld/Saale:

Sanierung Turnhalle Regelschule „Geschwister Scholl“: Bis auf Malerarbeiten und kleinere Restleistungen sind die Arbeiten in der Turnhalle abgeschlossen. Nun erfolgen die Schlussrechnungslegungen und Prüfungen.

Bau Freisportanlage der Regelschule „Geschwister Scholl“: Die Kunststoffbeschichtung der Freisportanlage erfolgt derzeit. Die neu angelegten Grünflächen wurden bereits mit Bäumen, Sträuchern und Stauden bepflanzt.

Einbau der dezentralen Lüftungsanlagen in den Grundschulen Dittrichshütte und Schmiedefeld: Die Installation der Lüftungsgeräte erfolgt in den Sommerferien. Aktuell werden Vorarbeiten wie Elektroinstallationen, Durchbrüche in die Außenwände für Zu- und Abluft sowie Fassadenarbeiten ausgeführt.

Bergfried Förderprogramm Nationale Projekte Städtebau, Revitalisierung des Ensembles Bergfried – Sanierung Villa: Verschiedene Voruntersuchungen waren ausgeschrieben und werden momentan beauftragt. Sie sind Grundlage für die Planung und die denkmalpflegerische Zielstellung.

Werkhaus Beulwitzer Straße: Am 09.06.2022 fand auf dem Werkhausgelände ein Workshop mit der IBA Thüringen (Internationale Bauausstellung Thüringen GmbH) statt. Hierbei wurde der Außenraum mit den Bewohnern und anderen Beteiligten detaillierter erarbeitet. Die Planung des Gebäudes befindet sich in der Ausführungsplanung.

Saaltor: Die ersten drei Gewerke wurden ausgeschrieben. Hierfür finden derzeit die Bietergespräche statt.

Blankenburger Tor: Die Vermessung des Tores erfolgte im Mai. Das Aufmaß liegt für die weitere Bearbeitung vor.

Kindergarten Dittrichshütte: Das Projekt wurde dem Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport sowie den Elternvertretern erfolgreich präsentiert. Aktuell werden die Bauantragsunterlagen vorbereitet, sodass sie nach erfolgtem Stadtratsbeschluss in der heutigen Sitzung eingereicht werden können.

Saalebrücke „Pioniersteg“: Momentan wird an der Ausführungsplanung und der Ausschreibung gearbeitet. Mitte Juli 2022 soll die Angebotseinholung beginnen.

B 281 – Rudolstädter Straße: Mit Abschluss der Kanalbauarbeiten und der Arbeiten zur Trinkwasserleitungsverlegung werden Auskofferungsarbeiten im Dammbereich des perspektivischen Kreisverkehrs durchgeführt.

Köditzgasse: Aktuell führt die Firma Wachenfeld Pflasterarbeiten im Gehwegbereich des 3. Bauabschnittes vom Markt bis zur Kreuzung Köditzgasse/Johannisgasse aus. Zudem begannen die Pflasterarbeiten im Kreuzungsbereich Köditzgasse/Johannisgasse.

Straße am Bahnhof in Schmiedefeld: Derzeit erfolgen Auskofferungsar-

beiten sowie die Verlegung der Bordanlage.

Radwegkonzept Städtedreieck: Die Fertigstellung des Konzeptes ist bis 31.08.2022 geplant.

Saaleradweg Reschwitz-Weischwitz: Das Ausschreibungsverfahren läuft und die Submission fand am 08.06.2022 statt. Die Entscheidung zur Vergabe erfolgt im Bau- und Wirtschaftsausschuss am 06.07.2022.

Straße Aue am Berg: Gegenwärtig findet der Bau der Nebenanlagen statt. Die Asphaltdeckschicht wurde eingebaut. Das Bauende ist für die 25. KW 2022 anvisiert.

Grabaer Straße: Der Baubeginn war am 30.05.2022 mit Vorbereitungsarbeiten für den Übergabeschacht Christian-Wagner-Straße.

Käthe-Kollwitz-Straße: Der Rückbau der Freileitungen im Bereich Ebertplatz bis Ferdinand-Lassalle-Straße durch die Fa. Wöckel erfolgt ab der 24. KW 2022.

Am Vorwerk: Zur Versorgung der Anwohner während der Bauzeit werden derzeit Interimsleitungen für Gas und Wasser verlegt. Darüber hinaus werden die Hausanschlüsse vorbereitet.

Geraer, Gorndorfer und Pößnecker Straße: Die Leuchten sind bestellt; die Lieferzeit beträgt 5 bis 7 Wochen. Sobald diese eintreffen, findet die Montage durch den Bauhof statt.

Neugestaltung Dürerpark: Die Choreographie des großen Wasserspiels wurde voreingestellt. Mit der Montage der Fischskulpturen Ende Juni 2022 findet die Feinjustierung statt.

Prinzessinnengarten im Schlosspark: Für die Neugestaltung des Prinzessinnengartens wurden die Ausschreibungen submissioniert. Für die Mehrkosten ist ein Änderungsantrag nach Kostenvorschlag an die Städtebauförderung gestellt worden. Vor dessen Bestätigung können die Bauarbeiten nicht beauftragt und begonnen werden.

Auf dem Graben: Die Präsentation der Planung war auf der städtischen Website veröffentlicht. Im Zuge einer Bürgerbeteiligung wurde um Meinungsäußerungen bis zum 12.06.2022 gebeten. Der geplante Baubeginn für dieses Bauvorhaben liegt im Jahr 2023.

Naturschutz: Für Bewirtschaftungs- und Pflegemaßnahmen im Sinne einer nachhaltigen Landschaftspflege wurden beim Freistaat NALAP-Fördermittel beantragt. Zahlreiche Streuobstwiesen auf städtischen Flächen wie z. B. Bergfried, Kunstufer Remschütz und Zwetschgengrund sind im vorliegenden Zuwendungsvertrag im Unterhalt für fünf Jahre in der Förderung berücksichtigt.

Bahnübergang Remschütz: Aktuell finden Gespräche zwischen der Deutschen Bahn AG und der Stadt zu Verkehrsplanungen am Bahnübergang statt.

Graba II: Seit 03.05.2022 finden auf dem Gelände des künftigen Wohngebietes archäologische Grabungen durch das Thüringische Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie statt.

Haushalt 2022: Der Haushalt wurde ohne Auflagen genehmigt, am 09.06.2022 im Amtsblatt veröffentlicht und ist damit rechtskräftig. Eine Haushaltssperre ist nicht nötig und auch nicht vorgesehen.

Saalfelder Marktfest 2022: Das Marktfest lief ohne größere Schwierigkeiten. Die Zuschauerresonanz über die vier Tage war sehr gut.

Überregionales Schienennetz „Südliches Saaleetal“: Die Landesregierung teilte uns mit, dass ein vorbehaltliches Angebot der Deutschen Bahn



Fernverkehr AG ab 2024 vorliegt. Es soll einen IC61 geben, der zwischen Leipzig, Naumburg, Jena, Saalfeld, Bamberg, Nürnberg und Karlsruhe im Zweistunden-Takt fährt. Des Weiteren soll es einen RE geben, der zwischen Leipzig, Naumburg, Jena und Saalfeld im Zweistunden-Takt fährt. Zudem soll eine RB25 zwischen Halle, Naumburg, Jena und Saalfeld im Stunden-Takt fahren. Auch soll ein RE zwischen Saalfeld, Bamberg und Nürnberg im Stunden-Takt fahren.

Beschlüsse des Stadtrates der Stadt Saalfeld/Saale vom 15. Juni 2022

Beschluss-Nr.: 082/2022

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale genehmigt die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung des Stadtrates der Stadt Saalfeld/Saale vom 11. Mai 2022.

Beschluss-Nr.: 079/2022

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale nimmt den Rechenschaftsbericht zur Jahresrechnung 2021 nach § 80 Absatz 2 ThürKO zur Kenntnis.

Soweit noch keine Einzelgenehmigungen gemäß des Stadtratsbeschlusses 017/2021 vorliegen, werden die außer- und überplanmäßigen Ausgaben sowie die Niederschlagungen und Erlässe genehmigt. Mit der seitherigen Abdeckung der Mehrausgaben durch Mehreinnahmen besteht Einverständnis.

Beschluss-Nr.: 084/2022

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale beschließt die Durchführung der Maßnahme „Erschließung und Sanierung des Kindergartens Hainbergstrolche in Dittrichshütte“.

Beschluss-Nr.: 069/2022

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale beschließt, dass die nordöstliche Wohnbaufläche des Bebauungsplans Nr. 40a „Misch- und Sondergebiet Tourismus Bohnstraße“ zugunsten einer Vergrößerung des geplanten Caravanstellplatzes aufgegeben wird.

Beschlüsse des Bau- und Wirtschaftsausschusses vom 8. Juni 2022

Beschluss-Nr.: B/059/2022

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss der Stadt Saalfeld/Saale genehmigt die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung des Bau- und Wirtschaftsausschusses vom 4. Mai 2022.

Beschluss-Nr.: B/060/2022

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss der Stadt Saalfeld/Saale genehmigt die Niederschrift des nicht öffentlichen Teils der Sitzung des Bau- und Wirtschaftsausschusses vom 4. Mai 2022.

Beschluss-Nr.: B/062/2022

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss der Stadt Saalfeld/Saale beschließt die Vergabe der Leistungen zur Grund- und Unterhaltsreinigung in folgenden Schulen:

- Staatliche Grundschule „Caspar Aquila“ Saalfeld/Saale (inkl. Turnhalle)
- Staatliche Grundschule „Marco Polo“ Saalfeld/Saale (inkl. Turnhalle)
- Staatliche Grundschule Ortsteil Dittrichshütte, Stadt Saalfeld/Saale

Der Auftrag ist ab 01.08.2022 an die Firma
Piepenbrock Dienstleistungen GmbH & Co.KG
Bahnhofsstraße 42
99817 Eisenach
zu erteilen.

Beschluss-Nr.: B/053/2022

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss der Stadt Saalfeld/Saale beschließt die Vergabe der Leistung zur Erstellung der denkmalpflegerischen Zielstellung an

das Architekturbüro Alexander Pfohl mit einer Auftragssumme in Höhe von 89.000,00 € brutto.

Beschluss-Nr.: B/057/2022

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss der Stadt Saalfeld/Saale beschließt, die Bauoberleitung für die Saalebrücke Pioniersteg an die Ingenieurgesellschaft schulze + renk aus Chemnitz zu vergeben. Der Auftragswert beträgt 58.858,12 €.

Beschluss-Nr.: B/063/2022

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss der Stadt Saalfeld/Saale beschließt die Vergabe der ausgeschriebenen Leistung zur Lieferung eines LKW Dreiseitenkippers Allrad mit Kommunalhydraulik an die Firma MAN Truck & Bus GmbH Deutschland zum Bruttopreis von 141.990,80 €.

Beschluss-Nr.: B/052/2022

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss der Stadt Saalfeld/Saale beschließt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum beantragten Vorhaben „Sanierung und Umnutzung des Stadttors „Saaltor“ in ein Museum, Saalstraße 60, Fl.-Nr. 738, 739“ in Saalfeld/Saale.

Beschluss-Nr.: B/054/2022

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss der Stadt Saalfeld/Saale beschließt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum beantragten Vorhaben „Nach Erhaltungssatzung: Sanierung und Umnutzung des Stadttors „Saaltor“ in ein Museum, Saalstraße 60, Fl.-Nr. 738, 739“ in Saalfeld/Saale.

Beschluss-Nr.: B/051/2022

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss der Stadt Saalfeld/Saale beschließt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum beantragten Vorhaben „Neubau Werkhaus, Beulwitzer Straße, Fl.-Nr. 4700/94, 4700/148“ in Saalfeld/Saale.

Beschluss-Nr.: B/049/2022

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss der Stadt Saalfeld/Saale beschließt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum beantragten Vorhaben „Neubau Einfamilienhaus, Knochstraße, Fl.-Nr. 3035/15, 3036/3“ in Saalfeld/Saale.

Beschluss-Nr.: B/050/2022

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss der Stadt Saalfeld/Saale beschließt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum beantragten Vorhaben „Nutzungsänderung ehemalige Postwerkstatt in Kfz-Werkstatt, Kulmstraße, Fl.-Nr. 5378/4“ in Saalfeld/Saale.

Beschluss-Nr.: B/055/2022

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss der Stadt Saalfeld/Saale beschließt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum beantragten Vorhaben „Bauvoranfrage: Bebauung des Grundstücks mit 3 „Tiny“-Häusern in Massivbauweise, Schillerstraße, Fl.-Nr. 3923/26“ in Saalfeld/Saale.

Beschluss-Nr.: B/056/2022

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss der Stadt Saalfeld/Saale beschließt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum beantragten Vorhaben „Fassadengraffiti mit Werbung an der Westseite des Gebäudes, Kulmbacher Straße, Flur-Nr. 1521/14“ in Saalfeld/Saale.

Beschluss-Nr.: B/061/2022

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss der Stadt Saalfeld/Saale beschließt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum beantragten Vorhaben „Bauvoranfrage: Neuerrichtung eines Wohnhauses, Pechhütte, Fl.-Nr. 827/16“ in Saalfeld/Saale (Schmiedefeld).

Beschlüsse des Ortsteilrates Wittgendorf vom 23. Juni 2022

Beschluss-Nr.: OR/039/2022

Der Ortsteilrat des Ortsteils Wittgendorf genehmigt die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung des Ortsteilrates Wittgendorf vom 17. März 2022.

**Beschluss-Nr.: OR/041/2022**

Der Ortsteilrat des Ortsteils Wittgendorf beschließt, dass von den zur Verfügung stehenden Ortsteilzuwendungen 2022 für den Ortsteil Wittgendorf

- 380,00 € Feuerwehrverein Wittgendorf e. V.
- 150,00 € Sportgruppe
- 239,00 € Bastel-Gruppe
- 25,00 € Jugendfeuerwehr Kleingeschwenda
- 50,02 € Verfügungsmittel Ortsteilbürgermeister

verwendet werden.

Einladung**zu einer öffentlichen Sitzung**

Am Montag, dem 18. Juli 2022, findet um 19:00 Uhr im Ratssaal des Gemeindehauses, Schmiedefelder Straße 35, OT Schmiedefeld, 07318 Saalfeld/Saale die ordentliche Sitzung des Ortsteilrates Schmiedefeld der Stadt Saalfeld/Saale statt.

Vorläufige Tagesordnung des öffentlichen Teils:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Ortsteilrates vom 02. Mai 2022, öffentlicher Teil
3. Informationen des Ortsteilbürgermeisters
4. Verteilung der Ortsteilzuwendungen 2022 in Schmiedefeld
5. Bürgerfragestunde
6. Aktuelle Stunde/Anfragen an Ortsteilratsmitglieder

Nicht öffentlicher Teil.

gez.
Ulrich Körner
Ortsteilbürgermeister

Einwohnerversammlungen 2022**Bürgerstammtische des Bürgermeisters**

Die Reihe der Einwohnerversammlungen sind in 2022 gut angelaufen. In Bezug auf die Termine haben sich Änderungen ergeben. Zum einen findet gemäß des jährlichen Wechsels keine Versammlung in Obernitz sondern in Köditz statt. Zum anderen verschiebt sich der Beginn in Crösten um 2 Stunden auf 20:00 Uhr.

Termin	Ort
Donnerstag 7. Juli 2022 18:00 Uhr	Gorndorf Staatl. Regelschule „Albert Schweitzer“, Albert-Schweitzer-Straße 148 barrierefrei
Montag 11. Juli 2022 18:00 Uhr 19:30 Uhr	Köditz, Gasthaus „Schützenhof“ (außen) Arnsgereuth, Feuerwehr (außen)
Donnerstag 14. Juli 2022 20:00 Uhr	Crösten, Feuerwehrhaus (außen)
Dienstag 19. Juli 2022 18:00 Uhr 19:00 Uhr 20:00 Uhr	Schmiedefeld, Schulhof der Grundschule Schmiedefeld Reichmannsdorf, Festplatz Wittgendorf, Dorfplatz/Feuerwehr

Donnerstag 21. Juli 2022 18:00 Uhr	Saalfelder Höhe OST, Kleingeschwenda, Feuerwehrhaus (außen)
19:00 Uhr 20:00 Uhr	Saalfelder Höhe WEST, Dittrichshütte, Feuerwehr (außen) Saalfelder Höhe NORD, Unterwirbach, Vereinshaus (außen)

Versteigerung von Fundsachen

Die Stadt Saalfeld/Saale führt am **10. September 2022, 17 Uhr, Markt-platz** im Rahmen des Saalfelder Bierfestes eine öffentliche Versteigerung von Fundgegenständen und sonstigen abgelieferten Sachen durch.

Zur Versteigerung gelangen Kinder-, Herren- und Damenfahrräder sowie ein Roller. Die Liste der zur Versteigerung gelangenden Gegenstände ist im Foyerbereich des Rathauses (Markt 1) ab 29. Juli 2022 ausgehängt und kann während der Öffnungszeiten der Stadtverwaltung eingesehen werden.

Empfangsberechtigte der aufgeführten Gegenstände werden aufgefordert, ihre Rechte bis zum 2. September 2022 in der Stadtverwaltung Saalfeld/Saale, Zentrale Dienste, Markt 1 (Rathaus, Erdgeschoss, Zimmer 0.01) anzumelden. Auf die Bestimmungen der §§ 965 – 984 BGB wird verwiesen. Änderungen aus technischen Gründen bleiben vorbehalten.

– Ende des amtlichen Teil –

Wir trauern um

Herbert Danz

Gefühle des Dankes und der Wertschätzung verbinden uns mit dem Verstorbenen, der bis 2014 mehr als zwei Jahrzehnte als Bürgermeister und Ortsteilbürgermeister Arnsgereuths die Entwicklung seines Ortes maßgeblich gestaltete und durch seine Person prägte.

Nach 15 Jahren der Konstellation „Erfüllende Gemeinde“ mündete in 2011 die partnerschaftliche Zusammenarbeit zwischen Groß und Klein in die Aufnahme Arnsgereuths in das Saalfelder Stadtgebiet. Herbert Danz war der Wegbereiter für eine maßgeschneiderte Eingliederung im Sinne der Arnsgereuther mit dem Fokus auf Erhaltung der Eigenart des Ortes, bürgernahe Verwaltungsarbeit, Ortsteilverfassung und Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr.

Gefühle des Dankes und der Wertschätzung verbinden uns mit dem Verstorbenen.

Wir werden Herbert Danz ein ehrendes Andenken bewahren.

Seiner Familie, allen Angehörigen und Hinterbliebenen gehören unser aufrichtiges Mitgefühl und unsere Anteilnahme.

Dr. Steffen Kania
Bürgermeister

Martin Roschka
Vorsitzender des Stadtrates

Torsten Danz
Ortsteilbürgermeister Arnsgereuth



Bekanntmachung

über die

Aktualisierung der Außengrenzen der Bodenschätzung zur Vorbereitung der Grundsteuerreform

und über die

Offenlegung der Ergebnisse der Bodenschätzung infolge Aktualisierung der Außengrenzen der Bodenschätzung

In den Gemarkungen **Arnsgereth, Aue am Berg, Bernsdorf, Beulwitz, Birkenheide, Braunsdorf b. Saalfeld, Burkersdorf b. Saalfeld, Crösten, Dittersdorf b. Saalfeld, Dittrichshütte, Eyba, Gorndorf, Gösselsdorf, Jehmichen, Kleingeschwenda b. A., Knobelsdorf, Lositz, Oberritz, Reichmannsdorf, Reschütz, Reschwitz, Saalfeld, Schmiedefeld, Taubenbach, Unterwibach, Volkmannsdorf b. Saalfeld, Wickersdorf, Wittgendorf, Wittmannsgereuth, Witzendorf** und **Wöhlsdorf** ist zur Vorbereitung der Grundsteuerreform, in Anlehnung an § 229 Abs. 2 Satz 1 des Bewertungsgesetzes eine Aktualisierung der Außengrenzen der Bodenschätzung von landwirtschaftlich genutzten Flächen gemäß § 11 Abs. 2 Satz 1 des Bodenschätzungsgesetzes erforderlich.

Im Rahmen der Aktualisierung werden die Außengrenzen der vorliegenden Bodenschätzung aus den Jahren 1937 (Arnsgereth, Aue am Berg, Bernsdorf, Beulwitz, Birkenheide, Crösten, Gorndorf, Kleingeschwenda b. A., Oberritz, Reschütz, Witzendorf und Wöhlsdorf), 1938 (Gösselsdorf, Saalfeld, Unterwibach, Volkmannsdorf b. Saalfeld und Wittmannsgereuth), 1939 (Braunsdorf b. Saalfeld, Dittersdorf b. Saalfeld, Jehmichen, Lositz und Taubenbach), 1951 (Burkersdorf b. Saalfeld), 1952 (Eyba, Knobelsdorf, Reschwitz, Schmiedefeld, Wickersdorf und Wittgendorf) und 1954 (Dittrichshütte und Reichmannsdorf) durch den Amtlichen Landwirtschaftlichen Sachverständigen des Finanzamtes Pößneck aktualisiert; inhaltliche Veränderungen an der Bodenschätzung, welche über § 11 Abs. 2 Satz 1 Bodenschätzungsgesetz hinausgehen, werden nicht vorgenommen.

Offenlegung

Die vorgenommenen Veränderungen gegenüber dem bisherigen Datenbestand der Bodenschätzung können Sie als Grundstückseigentümer oder Nutzungsberechtigter (m/w/d) in Karten und Listen auf der Internetseite **grundsteuer.thueringen.de** einsehen.

Die Offenlegung erfolgt vom **1. August 2022** bis zum **31. August 2022** im Internet auf der vorgenannten Internetseite.

Offengelegt werden eine Differenzkarte und eine Flurstücksliste, in denen die Flächen dargelegt sind, welche als ehemals bodengeschätzte Flächen infolge von Bebauung, Flächenversiegelung, Aufforstung usw. aus den Bodenschätzungsunterlagen ausgeschieden worden sind (§ 11 Abs. 2 Satz 1 Bodenschätzungsgesetz). Die Ergebnisse der Aktualisierung der Außengrenzen der Bodenschätzung werden den Eigentümern und Nutzungsberechtigten der Grundstücke nicht gesondert bekanntgegeben.

Rechtsbehelfsbelehrung

Die im Rahmen der Aktualisierung der Außengrenzen der Bodenschätzung vorgenommenen Veränderungen können von den Eigentümern und Nutzungsberechtigten der betreffenden Grundstücke mit Einspruch angefochten werden. Der Einspruch ist bei dem vorbezeichneten Finanzamt schriftlich einzureichen, diesem elektronisch zu übermitteln oder dort zur Niederschrift zu erklären. Die Frist für die Einlegung eines Einspruchs beträgt einen Monat. Sie beginnt mit Ablauf des letzten Tages der Offenlegungsfrist. Mit dem Ablauf der Einspruchsfrist werden die offengelegten Außengrenzen der Bodenschätzung unanfechtbar, soweit nicht Einspruch eingelegt worden ist.

Auskünfte zur Aktualisierung der Außengrenzen der Bodenschätzung in den oben genannten Gemarkungen sowie zur Offenlegung erteilt Ihnen der Amtliche Landwirtschaftliche Sachverständige des Finanzamtes Pößneck unter der Telefonnummer 0361-57 362 4229.

Die Amtsleitung des Finanzamtes

gez. Kaiser

Hausanschrift: Finanzamt Pößneck, Gerberstraße 65, 07381 Pößneck
E-Mail-Adresse: poststelle@finanzamt-poessneck.thueringen.de



Termine, Tipps und Informationen

Fröhlicher Taufspass mit dem Gott der Meere Neptunfest im Saalfelder Freibad

Auch in diesem Jahr – traditionell am letzten Schultag vor den Sommerferien – lädt der Herrscher der Meere zum Neptunfest in das Saalfelder Freibad ein.

Am 15. Juli 2022 können sich zwischen 13 und 18 Uhr kleine und große Wasserratten auf ein abwechslungsreiches Programm mit lustigen Sport- und Spielangeboten im und am Wasser sowie tolle Überraschungen freuen.

Natürlich darf auch ein zünftiger Taufspaß mit Neptun höchstpersönlich nicht fehlen.

Für den kleinen Hunger hält der Freibad-Kiosk ein leckeres Angebot bereit. Ob kleine Snacks, herzhaftes Speisen, Eis oder Getränke – für jeden ist etwas Passendes dabei.

Der Tag wird von Saalfelder Sportvereinen und anderen Anbietern begleitet.

Es gelten die regulären Eintrittspreise.

SAALFELDER BÄDER GMBH

NEPTUNFEST
15.07.22 | 13 - 18 UHR
SAALFELDER FREIBAD

für kleine und große Wasserratten

Tiefer Weg 7 • 07318 Saalfeld/Saale • Tel. 03671 - 33917 • www.saalfelder-baeder.de

Saalfelder Volksfest

Das Saalfelder Volksfest öffnet nach zwei Jahren Pause wieder seine Tore. **Vom 9. bis 17. Juli 2022** garantiert der Saalfelder Rummel jede Menge Spaß und Vergnügen. Zu erleben sind Black-Pearl Piratenschiff-Schaukel, Tornado 2 Achterbahn, Breakdancer, Autoscooter und einiges mehr. Kulinarisch runden Eis, Zuckerwatte, Gegrilltes oder ein kühles Saalfelder das Angebot ab. Ein Streifzug über das Saalfelder Volksfest lohnt sich für Jung und Alt.

Programm:

Sonnabend, 09.07.2022

16 Uhr Fassbieranstich im Biergarten mit Bürgermeister Dr. Steffen Kania
19 Uhr Livemusik im Biergarten mit „De Mützen“

Mittwoch, 13.07.2022

Familientag mit ermäßigten Preisen
19 Uhr Livemusik im Biergarten mit „Campfire on the Rocks“

Freitag, 15.07.2022

19 Uhr Livemusik im Biergarten mit „Cafe Royal“

Sonnabend, 16.07.2022

19 Uhr Party Time im Biergarten
In der Dämmerung großes Feuerwerk

Sonntag, 17.07.2022

16 Uhr große Tombola (Freiverlosung) der Thüringer Schaustellervereinigung

Veranstalter des Volksfestes ist der Thüringer Schaustellerfachverband mit Sitz in Arnstadt mit Unterstützung der Stadtverwaltung Saalfeld/Saale und des Bürgerlichen Brauhauses Saalfeld.

**311. Saalfelder
VOLKSFEST**

FESTPLATZ
AM WEIDIG

2022
09.- 17. Juli

Mittwoch, **13. Juli** **FAMILIENTAG**
Samstag, **16. Juli** **FEUERWERK**
Sonntag, **17. Juli** **FREIVERLOSUNG**



Der SSV Einheit 07 lädt ein



14. Straßenfest in Schmiedefeld

im Park

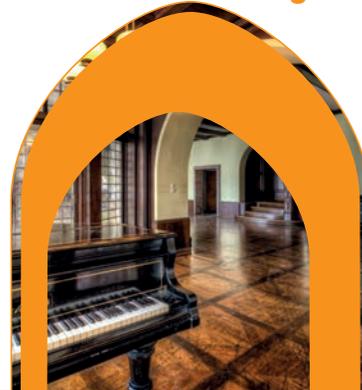
09.07.2022

Beginn 15 Uhr mit Kaffee und Kuchen
und leckeren Speisen vom ROST
ab 20.00Uhr LIVE-Musik mit „Vol.Bier“
Hüpfburg /Cocktailbar u.v.m.

Eintritt frei!

Am 10.7. ab 9.00Uhr Frührschoppen

FÜHRUNGEN VILLA BERGFRIED Stadtgeschichte(n) entdecken



Termine:

10.07. / 24.07. / 14.08.
28.08. / 25.09. / 09.10.
23.10. / 06.11. / 20.11.
jeweils 14 Uhr

27.11. / 04.12. / 11.12.
jeweils 13:15 Uhr



SUMMERSCHOOL FERIENZEIT IST SPARZEIT 2022

MENSCH UND NATUR ENTDECKEN

SPANNENDE FERIENWOCHEN

KREATIVE WORKSHOPS

MODE UND DESIGN

KUNST UND KULTUR

... UND VIELES MEHR

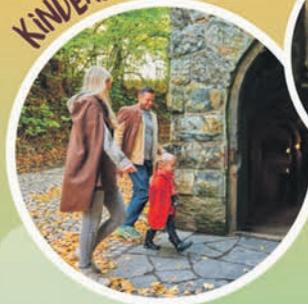
18.07. BIS
26.08.2022

ALLE INFOS UNTER: WWW.SAALFELD.DE/SUMMERSCHOOL



FEENOMENALE SOMMER FERIEN

KINDERFÜHRUNG



TASCHENLAMPENTOUR



KINDER-STUNDE IM HEILSTOLLEN



FEENOMENALER AUSFLUG IM FEENWELTCHEN



WANDERUNG MIT DEM FORSTER

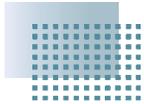


... UND VIELES MEHR!

www.feengrotten.de



Stadt Rudolstadt



Amtliche Bekanntmachungen

Amtliche Bekanntmachung

über den Beginn der Aufgabenwahrnehmung der Verfolgung und Ahndung von Geschwindigkeitsverstößen sowie weiterer in § 2 Abs. 2 ThürVOWiZustVO genannten Verstöße durch die Stadt Rudolstadt

Auf der Grundlage des § 2 Abs. 2 der Thüringer Verordnung über Zuständigkeiten für die Verfolgung und Ahndung von Verkehrsordnungswidrigkeiten (ThürVOWiZustVO) vom 27. Oktober 2021 (GVBl. S. 535) sowie der Verwaltungsvorschrift zur Verfolgung und Ahndung von Straßenverkehrsordnungswidrigkeiten durch die Gemeinden und Polizei (VwV VASTVOWi) vom 01. Januar 2007 (ThürStAnz Nr. 5/2007, S. 171, zuletzt geändert durch Verwaltungsvorschrift vom 02. Oktober 2020 (ThürStAnz 43/20, S. 1311), wird die Verfolgung und Ahndung von Geschwindigkeitsverstößen sowie weiterer in § 2 Abs. 2 ThürVOWiZustVO genannten Verstöße durch eigene Dienstkräfte der Stadt Rudolstadt im Gemeindegebiet wahrgenommen.

Der Zeitpunkt des Beginns der Aufgabenwahrnehmung ist der 15. August 2022.

Die gleichzeitige Zuständigkeit der Polizei bleibt davon unberührt.

Rudolstadt, den 27.06.2022
Stadt Rudolstadt

Jörg Reichl
Bürgermeister

Bekanntmachung

Anhörung innerhalb des Rechtsverordnungsverfahrens zur Festsetzung des Überschwemmungsgebietes des Fließgewässers Schaalbach von oberhalb der Ortslage Eichfeld bis zur Mündung in die Saale

Das Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz beabsichtigt, für das Fließgewässer Schaalbach von oberhalb der Ortslage Eichfeld bis zur Mündung in die Saale auf Teilen der Gemarkungen Eichfeld, Schaala und Rudolstadt das Überschwemmungsgebiet festzusetzen. Die Festsetzung des Überschwemmungsgebietes erfolgt gemäß § 76 Abs. 2 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 18. August 2021 (BGBl. I S. 3901) geändert worden ist.

Nach § 66 Thüringer Wassergesetz (ThürWG) vom 28. Mai 2019 (GVBl. S. 74), geändert durch Gesetz vom 11. Juni 2020 (GVBl. S. 277), wird Folgendes bekannt gegeben:

Der Entwurf der Rechtsverordnung sowie die dazugehörigen Karten (Kartenblätter im Maßstab 1 : 10 000, basierend auf ATKIS, und Kartenblätter im Maßstab 1 : 2 000, basierend auf ALKIS) liegen vom

18. Juli bis einschließlich 17. August 2022

in folgender Behörde während der Sprechzeiten **zur allgemeinen Einsicht für jedermann** aus:

Stadtverwaltung Rudolstadt, Bürgerservice, Markt 7 in 07407 Rudolstadt

nur nach Terminabstimmung, Telefon: 03672 486320

Montag	8:00 - 14:00 Uhr
Dienstag	8:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	8:00 - 14:00 Uhr
Donnerstag	8:00 - 18:00 Uhr
Freitag	8:00 - 14:00 Uhr
Samstag	9:00 - 12:00 Uhr

Die Einsichtnahme in die Unterlagen ist nur unter Beachtung der geltenden Hygienebestimmungen (z.B. Mund-Nase-Bedeckung) möglich.

Etwaige Bedenken gegen die Festsetzung des Überschwemmungsgebietes und den Erlass einzelner Schutzanordnungen sowie Anregungen zu dem Entwurf können bis einen Monat nach Ablauf der oben angegebenen Auslegungsfrist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift beim

Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz, Außenstelle Weimar, Dienstgebäude 1, Harry-Graf-Kessler-Str. 1 in 99423 Weimar, Zimmer 1809, **nur nach Terminabstimmung, Telefon: 0361 573943619** zu folgenden Dienststunden vorgebracht werden:

Montag - Donnerstag	von 8:30 - 12:00 Uhr und 13:30 - 15:30 Uhr
Freitag	von 8:30 - 12:00 Uhr.

Verspätet eingehende Einwendungen können bei dem Erlass der Rechtsverordnung unberücksichtigt bleiben.

Wer fristgemäß Bedenken oder Anregungen vorgebracht hat, die beim Erlass der Rechtsverordnung nicht berücksichtigt wurden, wird über die Gründe unterrichtet.

Durch Einsichtnahme in die Auslegungsunterlagen entstehende Kosten können nicht erstattet werden.

Dieser Bekanntmachungstext wird auch auf der Internetseite des TLUBN unter <https://tlubn.thueringen.de/service/amtliche-bekanntmachungen/veroeffentlichung>.

Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz

Weimar, den 15.06.2022

Im Auftrag

Klaus Zöllner
Stellvertretender Abteilungsleiter 5